



## In dieser Ausgabe

### Gewerbe in Asendorf

- *FlentjesFreilandFrische*
- *Bestsellerautorin*

### Historisches

- *Samtgemeinde*  
*Asendorf*

### L(i)ebenswertes Asendorf

- *Für den Notfall wichtig -*  
*ein Defibrillator*

### Aktivitäten

- *Erdbeermarkt*
- *Oldtimer-Treff*

### Neues aus dem Ort

- *heißer Dampf*
- *heißes Gebäck*

### Das Beste an Asendorf ...

- ... *engagierte Freiwillige*  
*bei "Essen auf Rädern"*

### Gedruckt auf FSC-Papier



**Wir sind für Sie da.**

**In Asendorf, Martfeld,  
Bruchhausen und Vilsen  
beraten wir Sie zu allen  
Finanzfragen. Spechen  
Sie uns an.**

 **Kreissparkasse  
Bruchhausen-Vilsen**



## Frisches Geflügel vom Hof

### FlentjesFreilandFrische



Fünf Jahre ist es her, als die ersten 150 Hähnchen am 30.4.2019 eingestellt wurden – in einem Kühlanhänger auf dem Hof Flentje in Hardenbostel. Nachdem Iris und Armin Flentje Kostenvergleiche bei mobilen Hähnchenställen angestellt hatten, war eine spontane Idee auf einer Autobahnfahrt ausschlaggebend. Vor ihnen fuhr ein Kühlanhänger. Was wäre, wenn .... Armin einen solchen Anhänger in einen mobilen Stall umbauen würde? Gedacht. Getan. Ein „ausgemusterter“ Anhänger wurde angeschafft, mit Türen und Fenstern versehen, dazu Fütterung, Lüftung und Tränke eingebaut sowie eine Jalousie für den Aus- und Eingang. Aktuell befinden sich sechs solcher mobilen Ställe á 200 Hähnchen auf dem Hof.



Seit dem Frühjahr 2021 gibt es auch Eier vom Hof. 240 Legehennen sorgen für Nachschub in ihrer mobilen Unterkunft. Weiter ergänzt wurde das Angebot im Sommer 2023 durch Puten, und für die Weihnachtszeit kamen auch noch Gänse dazu.

Vermarktet wird an Privatkunden, an über 20 Wiederverkaufsstellen (z.B. Raiffeisenmärkte), Hofläden und Restaurants im direkten Umkreis. Die Vermarktung erfolgt ausschließlich über „WhatsApp“. Bestellungen die bis Dienstag 17.00 Uhr eingehen,

werden am Mittwoch geschlachtet und am Donnerstag ab 9.00 Uhr zerlegt, verpackt und ausgeliefert. Es wird auch Ware tiefgekühlt vorgehalten, die jederzeit auf dem Hof abgeholt werden kann.

Die Produktpalette umfasst Hähnchen halb und ganz, Brust, Schenkel, Wings (Flügel), Grillfleisch von Hähnchen und Pute, Geflügelbratwurst, Brühe, Eier, Eierkör und Nudeln.

Die Mitarbeiter, das sind zunächst einmal Iris, Armin und Sohn Jan Hinnerk. Dazu kommen Oma Margret und Opa Johann, der Auslieferungsfahrer. Wegen der umfangreichen Handarbeit, die zu erledigen ist, kommen noch weitere Teilzeitkräfte dazu. Der landwirtschaftliche Betrieb ist seit fünf Generationen in der Familie. Die Schwerpunkte haben sich verändert: von Milchvieh über Schweinemast hin zum jetzigen Schwerpunkt Geflügel. Ackerbau gehört natürlich auch mit dazu.

Dem Verbraucher, der Wert auf Freilandhaltung legt, kann mit den Produkten über den Preis gezeigt werden, was geht. Er entscheidet, ob der Preis für ihn stimmt. Im Gespräch mit den Käufern werden oft Fragen

zur Produktion und Schlachtung gestellt. Hier ist ein hohes Maß an Wertschätzung zu spüren - auch hinsichtlich der umfangreichen Handarbeit.

Seit Juni 2021 gibt es „FlentjesMobileGeflügelschlachtung“. Sie wird seit September 2022 auch als Dienstleistung für andere Betriebe im Umkreis von 200 km angeboten. Es wird von den Kunden sehr geschätzt, dass die Tiere nicht mehr transportiert werden müssen, da die Schlachtung direkt vor Ort erfolgt.

80 – 100 Legehennen können pro Stunde geschlachtet werden. Vom Betäuben bis zur Lagerung dauert es nur 30 Minuten. Diese kurze Zeit reduziert den Stress bei den Tieren erheblich. Es gab schon Aussagen von Kunden, das seit der mobilen Schlachtung das Fleisch noch besser geworden sei.



Wer sich überzeugen möchte:  
mobil 015209437045

Ein Bericht von Heiner Menke



Alte Heerstraße 26 · 27330 Asendorf  
Telefon 04253/9305 - 90  
[www.bremer-landtechnik.de](http://www.bremer-landtechnik.de)



Spielzeug für  
echte Männer.

## Bestsellerautorin aus Kuhlenkamp

### Susanne Lieder

Schon fast 20 Jahre wohnt Susanne Lieder mit ihrer Familie in unserer Samtgemeinde.

Über Engeln und Bruchhausen-Vilsen hat es ihre Familie 2010 nach Kuhlenkamp geführt. Seit zwei Jahren leben sie dort auf einer kleinen sehr schön restaurierten Hofstelle.



Den Wunsch, Schriftstellerin zu werden, hegte Susanne Lieder bereits mit 12 Jahren. Doch es dauerte, bis sie so richtig damit loslegen konnte. Mitte der 90er Jahre verfasste sie zunächst für ihre drei Söhne Gute-Nacht-Geschichten; immer wieder von ihrem Mann darin bestärkt zu schreiben. Ab 2011 rückte bei ihr dann die Schriftstellerin in den Vordergrund.

Ihr erstes Buch war ein Krimi, den der Schünemann-Verlag aus Bremen herausbrachte. Mit dieser Erfahrung stellte sie sehr schnell fest, dass es wichtig ist, mit einer Literaturagentin zusammen zu arbeiten. Es läuft so ab, dass in Susanne Lieders Kopf eine Idee entsteht, daraufhin erstellt sie ein Exposé, das dann verkauft wird. Um diese Dinge kümmert sich ihre Agentin, mit der sie seit vielen Jahren eng zusammenarbeitet. Mal benötigt sie drei Monate, um ein Manuskript zu schreiben, mal ein halbes Jahr. Dabei ist sie sehr diszipliniert. Jeden Morgen von 6.30 bis ca. 11.00 Uhr

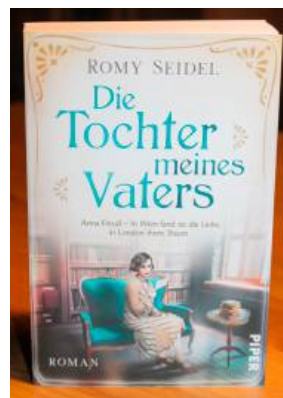
sitzt sie am Schreibtisch. Danach kommen Haushalt und Familie dran.

Freitags wird nicht geschrieben, dann ist Ideen- und Recherchetag. Ruhe ist erst am Wochenende. Nur neue Ideen sind zugelassen und werden notiert.

So entstand 2013 ein erster Vertrag mit dem Ullstein Verlag. Ab 2015 erschienen dann dort ihre sechs „Ostsee-Romane“.

Gegenwärtig schreibt sie mit großer Hingabe und tiefgreifender Recherche Roman-Biografien über Frauen.

Der Roman über Anna Freud (Tochter von Sigmund Freud) war ihr



erster SPIEGEL-Bestseller, geschrieben unter ihrem Pseudonym Romy Seidel.

Es folgten unter dem Pseudonym Kristina Lüding Romane über Margarethe Steiff und Greta Garbo.

Nach einem Wechsel zum Aufbau-Verlag erschien 2022 ihr bisher größter Erfolg mit „Astrid Lindgren“.

Der Roman war mehrere Wochen in der SPIEGEL-Bestsellerliste und



wurde bereits über 100.000 mal verkauft. Mittlerweile ist er auch in mehrere Sprachen übersetzt worden, wie auch schon „Anna Freud“.

Im Januar erschien „Die Elemente des Lebens“, ein historischer Roman über Samuel Hahnemann und seine 2. Frau.



Mitte Juni folgen eine Romanbiographie über Agatha Christie und

im Januar 2025 ein historischer Roman über Sophia und Heinrich Schliemann, den Entdecker Trojas.

Weitere Bücher sind in Vorbereitung. Im Oktober diesen Jahres liest Susanne Lieder in der Stadtbibliothek Syke aus ihrem Buch „Agatha Christie“.

Weitere Informationen unter [www.susanne-lieder.de](http://www.susanne-lieder.de)

Ein Bericht von Heiner Menke

 **CONCORDIA**  
Versicherungen  
**Felix Barlage**

Bahnhofstr. 1 · 27330 Asendorf  
Tel. 0 42 53 / 12 21 · Mobil 0173 / 59 17 673  
[felix.barlage@concordia.de](mailto:felix.barlage@concordia.de)

**DACHDECKER-FACHBETRIEB**

ZIMMEREI  
DÄCHER  
FASSADEN  
BAUKLEMPNEREI

 **H. LOGEMANN**

BÖTTCHERSTR. 5 Tel.: 04253/722  
27330 ASENDORF [info@hl-dach.de](mailto:info@hl-dach.de)



## Back to the roots

# Umwälzungen in der Verwaltungslandschaft

50 Jahre ist es her, seit das schwedische Quartett ABBA am 6. April 1974 mit dem Song „Waterloo“ den Eurovision Song Contest gewann – wie wir heute alle wissen, der Start einer Karriere wie aus dem Bilderbuch. Agnetha, Benny, Björn und Anni-Frid drehen die Geschichte um die Schlacht von „Waterloo“ mit dem Song um – denn was für Napoleon eine enttäuschende Niederlage war, wurde für ABBA zum größten Erfolg.

Wir sehen beim Rückblick auf das Jahr 1974 die gewaltigen Umwälzungen in der niedersächsischen Verwaltungslandschaft, bei der aus rund 4.200 Kommunen etwa 400 werden sollten. Die große Gemeindegebietsreform betraf auch unseren Ort Asendorf, der danach Teil der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen wurde. Der Weserkurier berichtete darüber ausführlich in seiner Ausgabe vom 28. Februar 2024.

Hintergrund dieser Reform war, die zuvor extrem kleinteilig organisierten Gemeinden zu größeren Verwaltungseinheiten zusammenzufassen.

Im Rahmen der Gebietsreform bildeten sich jedoch nicht nur Samtgemeinden neu – auch Einheitsgemeinden feiern in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum.

Bei all den Jubelfeiern nimmt die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen eine Sonderstellung ein: Im Jahr des Jubiläums wird über die mögliche Auflösung der Samtgemeinde und die Wandlung in eine Einheitsgemeinde diskutiert und beraten. Derzeit ist der Informationsprozess noch unter Abschluss der Öffentlichkeit im Gange.

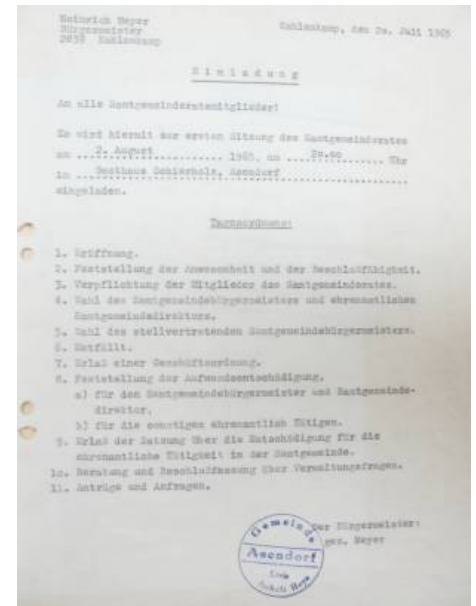
„Zurück zu den Wurzeln“ –  
blicken wir 50 Jahre zurück:

In der Festschrift „900 Jahre Asendorf“ ist das Jahr 1974 erwähnt mit: *„Zusammenlegung der Kirchspieltörfere Asendorf zur Gemeinde Asendorf“*. Unsere Homepage [www.asendorf.info](http://www.asendorf.info) gibt bereits einen weiteren Hinweis: *„Die Samtgemeinde Asendorf wurde im Jahr 1973 aufgelöst und mit den Gemeinden Brebber, Essen, Graue, Haendorf, Hohenmoor, Kuhlenkamp und Uepsen zur Gemeinde Asendorf zusammengeschlossen.“* - Was ist denn das? „Samtgemeinde Asendorf“? Richtig gelesen! Von 1965 bis 1974 existierte die Samtgemeinde Asendorf, wurde 1974 zur Einheitsgemeinde Asendorf und anschließend Teil der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen.

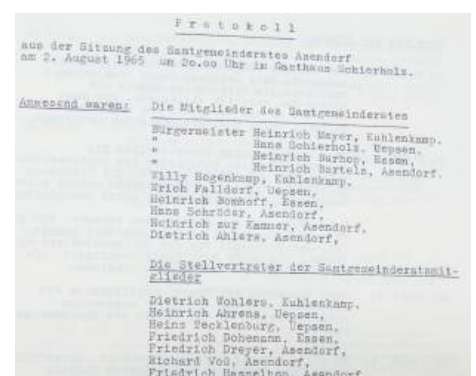
Recherchen, die ich im Archiv unserer Samtgemeinde durchführte, brachten erstaunliches zum Vorschein:

Im Protokoll der Sitzung des Gemeinderates Asendorf am 12. 4. 1965 ist notiert: *„Der Bürgermeister gab den Entwurf einer Satzung für die neu zu bildende Samtgemeinde Asendorf bekannt. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass er sich der Bildung einer Samtgemeinde Asendorf, vorläufig bestehend aus den Gemeinden Asendorf, Essen, Kuhlenkamp und Uepsen, nicht widersetzen kann und stimmt der Bildung einstimmig zu. Als Vertreter der Gemeinde Asendorf werden in den Samtgemeinderat abgeordnet: Bürgermeister Bartels, die Mitglieder des Verwaltungsausschusses Dietrich Ahlers und Hans Schröder sowie Heinrich zur Kammer.“*

Am 20. Juli 1965 lud der älteste Bürgermeister aus der neuen SG Asendorf Herr Heinrich Meyer - Bürgermeister in Kuhlenkamp – zur ersten Sitzung des Samtgemeinderates der SG Asendorf ins Gasthaus Schierholz in Asendorf ein. Termin 2. Aug. 1965, Beginn 20.00 Uhr.



Im Archiv sind die Sitzungsprotokolle des Samtgemeinderates Asendorf nachzulesen. Das Protokoll der ersten Sitzung führt 17 Personen namentlich auf, die auf dieser ersten Sitzung anwesend waren.



**Wir machen, dass es fährt.**

1a autoservice Anders  
Inh. Yavuz Yilmaz  
Alte Heerstraße 67  
27330 Asendorf  
Tel. 04253 / 283  
www.anders.go1a.de

Praxis für...  
**Krankengymnastik & Massage**

Jörn M. Tessmann  
Physiotherapeut  
Manualtherapeut  
und Team

Alte Heerstrasse 10  
27330 Asendorf  
Tel. 0 42 53-80 09 40  
Fax 0 42 53-80 09 41

Carsten Rischmüller  
Zimmermeister und Restaurator

**RICA HOLZBAU**

- ZIMMEREI
- FACHWERK
- INNENAUSBAU
- CARPORTS

Zum Voßberg 5  
27330 Asendorf  
Tel./Fax: 04247 - 1422  
Mobil: 0174 - 3977452

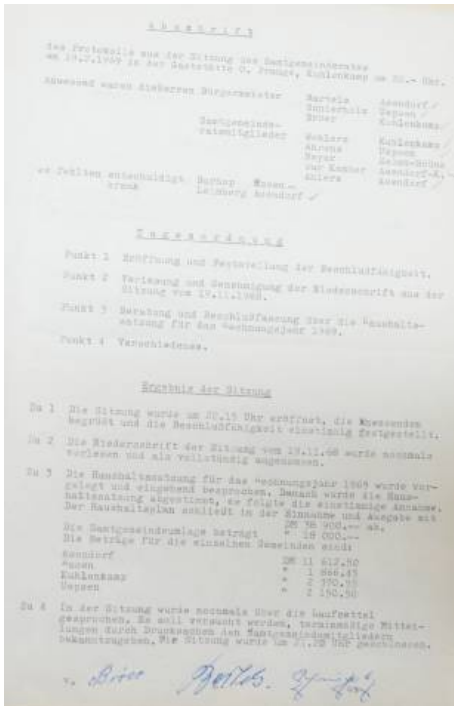
# Samtgemeinde Asendorf von 1965 bis 1973

Die Samtgemeinderatssitzungen wurden in wechselnder Folge im Gasthaus Schierholz in Asendorf, im Gemeindebüro in Asendorf, im Gasthaus „Zur Post“ (Prange Kuhlenkamp), in der Gaststätte Barkhausen in Uepsen, in der Gaststätte Niehsner, Asendorf (heutiges BO) und auch in der Bahnhofsgaststätte Burkert in Asendorf abgehalten.

Im Juli 1971 verabschiedet der Niedersächsische Landtag das zweite Gesetz zur Verwaltungs- und Gebietsreform mit Richtlinien für die Neugliederung der Gemeindeebene in Niedersachsen.

Vom Landkreis Grafschaft Hoya erhielten am 19. April 1973 die Gemeindevertreter von Asendorf, Brebber, Essen, Graue, Haendorf, Hohenmoor, Kuhlenkamp und Uepsen den ersten Entwurf des Gebietsänderungsvertrages, der die Neuregelung dieser Gemeinden im Kirchspiel Asendorf durch Zusammenschluss zu einer Einheitsgemeinde in die Wege leitete, die anschließend Mitglied der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen wurde.

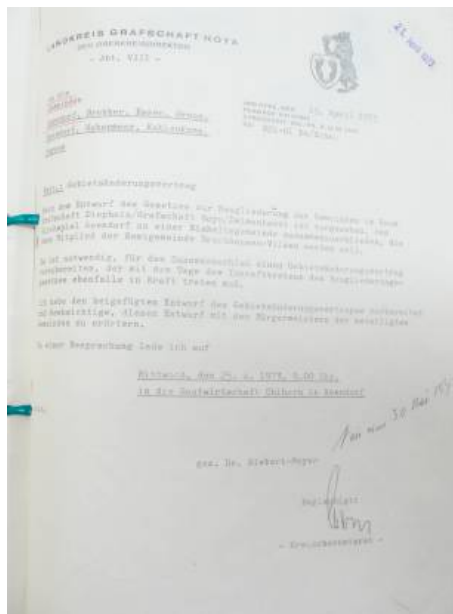
gemeinderäte gebildet werden, die den Beitritt der einzelnen Gemeinden beschließen und dabei die Hauptsatzung der neuen Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen anerkennen.



**Das Originalprotokoll vom 19.2. 1965**

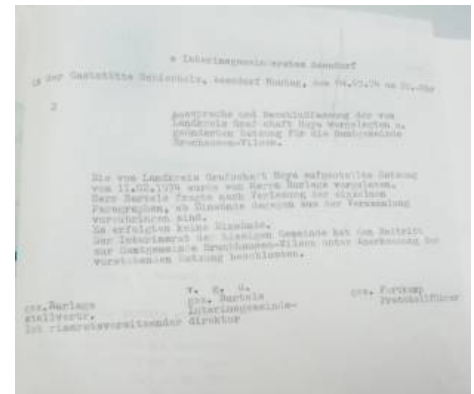
Das Protokoll vom 19.2. 1969 informiert z.B. über die festgelegte Samtgemeindeumlage. Danach wurden DM 18.00,- umgelegt auf Asendorf (DM 11.612,50), Essen (DM 1.866,45), Kuhlenkamp (DM 2.370,55) und Uepsen (DM 2.150,50).

Die Gemeinden Brebber, Graue, Haendorf und Hohenmoor gehörten nicht zur Samtgemeinde Asendorf.



Dieser Entwurf wurde mit den Bürgermeistern erörtert, abgewandelt und dann in der neuen Fassung am 21.5. 1973 die Zustimmung erteilt.

Der Gebietsänderungsvertrag beinhaltete, dass zum 1.3. 1974 Interims-



Seit 1974 kamen auch die Gemeinden Brebber, Graue, Haendorf und Hohenmoor im Rahmen des Gebietsänderungsvertrages auf Grund der großen Gebietsreform zur Gemeinde Asendorf.



**Wappen der Gemeinde Asendorf**

Damit ist Asendorf nach dem Flecken Bruchhausen-Vilsen die zweitgrößte Gemeinde im Verbund unserer Samtgemeinde.

*Ein Bericht von Fredi Rajes*



## Auf Rädern und Rollen

### Verkehrserziehung für die 8 bis 10-jährigen unserer Grundschule

Der April war ein bewegter Monat für die Schüler:innen der zweiten und vierten Klassen der Grundschule. Für die Zweitklässler:innen stand der Rollerführerschein auf dem Plan und die „Großen“ hatten ihre Radfahrausbildung.

#### Vom Schonraum in den Wohnraum

„Bevor sich Kinder in den Straßenverkehr wagen, sollten sie auf Plätzen ohne Verkehr üben. Hier können sie sicher und stressfrei motorische Fähigkeiten erlernen und das Radfahren verinnerlichen“, so der ADFC auf seiner Homepage. Oftmals können Kinder „noch nicht anderen Leuten ausweichen, gezielt bremsen, Entfernungen abschätzen und ihr Verhalten anpassen. Das lernen sie erst durch Versuch und Irrtum sowie durch Nachahmung in einem verkehrssamen, wohnortnahen Raum.“ Solch einen Schonraum bietet der Schulhof allemal.

#### Theorie und Praxis

Neben den theoretischen Inhalten, wie Verkehrsregeln, Verkehrszeichen und Gefahren im Straßenverkehr wurde fleißig draußen gefahren.



Zu den praktischen Übungen - sowohl für Klein als auch für Groß - gehörten: gezielt Bremsen, Geschwin-

digkeit regulieren, Abstände einschätzen, sich Umschauen, Abbiegen, Spurwechsel, Hindernisse umfahren, schnelles Reagieren.

Für den Rollerparcours stand der kostenlose Rolleranhänger der Verkehrswacht Diepholz zur Verfügung. Bestückt mit 15 Rollern und diversen Verkehrsschildern sowie weiteren Materialien konnte ein herausfordernder Parcours aufgebaut und durchfahren werden.



Während die Schüler:innen der zweiten Klassen mit Tretrollern auf dem Schulhof übten, wurde es für die Viertklässler:innen „ernst“.

Sie fuhren eine Strecke durch den Ortskern. Zunächst in Kleingruppen mit Begleitung und dann bei der Prüfung allein wurden die erlernten Inhalte unter realen Bedingungen angewandt.

#### Mehr Schein statt sein

Natürlich kann innerhalb der kurzen Zeit nicht wie bei einem echten Führerschein bescheinigt werden, dass

ein Kind berechtigt ist, mit dem Roller oder Fahrrad absolut sicher am Straßenverkehr teilzunehmen. Erfahrung und praktische Übungen sind weiterhin notwendig und wichtig.



„Dafür eignen sich Spielplätze, Parks, Spielstraßen oder auch der leere Parkplatz vor dem Supermarkt am Wochenende.“ Möglichst unter Aufsicht, insbesondere, wenn ein Kind noch unsicher ist.

#### Vorbild statt Vorfahrt

So gut die Kinder das machen, so sehr müssen wir Erwachsenen mit gutem Vorbild vorangehen oder vielmehr fahren. Die Straßen in direkter Schulumgebung sind verkehrsberuhigte Bereiche (Spielstraßen). Hier haben eigentlich Fußgehende Vorrang und selbst Radfahrende müssten sich an die Schrittgeschwindigkeit halten. Denn: „Die größte Gefahr im Straßenverkehr sind Autos, die schneller fahren, als ihr Fahrer denken kann.“ (Robert Lembke)

*Ein Bericht von Torben Wittmershaus*

**Taxi Ruf Asendorf**  
Inh. Frank Dohemann  
Fahrten aller Art  
**0 42 53 / 292**  
[www.taxi-ruf-asendorf.de](http://www.taxi-ruf-asendorf.de)

Ihr Bestatter auf  
allen Friedhöfen  
der Region.

**BRÜMMER**  
BESTATTUNGEN



Tel: 0 42 72 - 2 22 | Siedenburg und Steyerberg | [www.brueemmer-bestattungen.de](http://www.brueemmer-bestattungen.de)



## Heißer Dampf – heißes Gebäck

### Köstlichkeiten am Bahnhof der Museumseisenbahn

Seit dem Start der Museumseisenbahn-Saison Anfang Mai gibt es beim Asendorfer Bahnhof an ausgewählten Fahrtagen Essen aus dem Verkaufswagen. Nachdem der gastronomische Betrieb im „Gleis 1“ eingestellt wurde, war Bürgermeister Gerd Brüning auf der Suche nach alternativen Angeboten für die Bahnreisenden. Erfreulicherweise konnte er bis jetzt zwei kleine familiengeführte Gewerbetreibende finden, die nun ihre Köstlichkeiten anbieten.

Das heiß ausgebackene Hefegebäck in



Snackgröße kann mit verschiedenen Toppings wie Zimt-Zucker, Nutella oder Karamellsoße „veredelt“ werden.



Das Team von Schmalzkuchen König aus Asendorf wartet mit frischem Schmalzkuchen auf.



Auf den heißen Platten von Crêpermershaus aus Wietzen kann der dünne Teigrohling neben den Standards wie Zimt-Zucker, Apfelmus oder Nutella auch mit Bananen, Marshmallows oder herzhaften Zutaten

belegt werden.

Kurz vor Redaktionsschluss wurde bekannt, dass der Eiswagen des Eiscafés La Piazza aus Syke an manchen Tagen für eine süße Abkühlung sorgt.

Nicht nur die Gäste der Museumseisenbahn können sich dort während ihres Aufenthalts etwas kaufen, sondern auch spontane Ausflügler:innen sind herzlich willkommen und können gerne eine Pause einlegen. Die Verkaufswagen stehen in der Regel von der ersten Ankunft der Bahn bis zur letzten Abfahrt in Asendorf am Bahnhof. Abweichungen sind möglich.

Der Fahrplan ist zu finden auf [www.museumseisenbahn.de](http://www.museumseisenbahn.de).

P.S. Für die Radfahrenden findet sich in der Nähe auch eine Lufttankstelle sowie Fahrradreparatur- und Ladestation.



... wann gibt es was ...

Mo.	20.05.	Crêpes & Schmalzkuchen
So.	02.06.	Schmalzkuchen
So.	09.06.	Eis
So.	07.07.	Eis
Sa.	03.08.	Crêpes
So.	04.08.	Crêpes
So.	11.08.	Crêpes
So.	18.08.	Schmalzkuchen
So.	01.09.	Schmalzkuchen
So.	29.09.	Schmalzkuchen
Do.	03.10.	Schmalzkuchen
So.	06.10.	Schmalzkuchen

Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: April 2024

Ein Bericht von Torben Witmershaus

Bruchhausen-Vilsen \* Asendorf \* Nienburg \* Hoya  
0162-2151386 \* [www.fahrschule-stroeh.de](http://www.fahrschule-stroeh.de)

**Rübzahl Apotheke**  
Apotheker Günter Manke · Bahnhofstr. 4  
27330 Asendorf · Tel. 04253 315 Fax 1751  
[www.ruebezahl-apotheke.de](http://www.ruebezahl-apotheke.de)

**natürlich**  
BIO REGULATIONS-APOTHEKE



## Hochwasser in Asendorf

### Schnelle Reaktion durch Gemeinde

Jeder Regentropfen, der im Gebiet der Gemeinde Asendorf auf den Boden aufschlägt, hat eigentlich nur ein großes Ziel - er möchte so schnell wie möglich über die Weser zurück in die Nordsee. Der Weg dahin ist genau per Gesetz geregelt.

In Niedersachsen gilt dafür das Niedersächsische Wassergesetz vom 19.2.2010. Warum kam es dann nach den heftigen Regenfällen um den Jahreswechsel dennoch zu mehreren Überflutungen in der Gemeinde?

Die Ursachen lagen bereits auf den ersten Metern. Die Gräben und sonstigen Vorfluter, vom Gesetz als Gewässer 3. Ordnung eingestuft, konnten die Wassermassen nicht bewältigen. Für die Pflege und Unterhaltung dieser Gewässer ist nach dem Gesetz der jeweilige Grundstückseigentümer verantwortlich. Da die meisten Gräben am Wegesrand auf öffentlichen Grund angelegt sind, war es deshalb folgerichtig, dass sich vom Hochwasser bedrohte Grundstückseigentümer hilfeschend an die Gemeinde gewandt haben.

Hilferufe zur Chefsache erklärte. Und so erreichten ihn in kurzer Zeit 18 Anliegen. Nachdem er sich in allen Fällen vor Ort ein Bild der Lage gemacht hatte, beauftragte er, wo nötig, umgehend eine Fachfirma mit der Ursachenbeseitigung.



Überrascht von dem neuen Gewässer

im verregneten Januar bereits vorausschauend erhebliche Mittel im Haushalt der Gemeinde bereitgestellt hatte. Ein glücklicher Aspekt. Dennoch erforderte das Hochwasser einen enormen Zeitaufwand für den ehrenamtlich tätigen Bürgermeister. Ein betroffener Grundstückseigentümer brachte es im Gespräch mit Asendorf.info anerkennend auf den Punkt als er bilanzierte:

"Während des Hochwassers wurde überall pressewirksam schnelle und unbürokratisch Hilfe versprochen, in Asendorf wurde sie einfach geleistet."

Damit die Gräben künftige Starkregen besser bewältigen können, plant Gerd Brüning

zusammen mit den Fachleuten aus dem Rathaus häufigere Kontrollfahrten. Gräben seien nun keine Biotope, die man sich selbst überlassen könne, sondern funktionale Bauwerke, die regelmäßig gewartet werden müssten.

Wegen des großen und verzweigten Grabennetzes innerhalb unserer Gemeinde würde es der Bürgermeister begrüßen, wenn alle Einwohner einen kritischen Blick auf den Zustand werfen und Beschädigungen oder andere Auffälligkeiten melden würden. Am einfachsten geht dies über das Online-Meldetool auf der Homepage der Samtgemeinde ([www.Bruchhausen-vilsen.de](http://www.Bruchhausen-vilsen.de)). Man findet das Formular „Schadens-Meldung“ dort im Untermenü „Bürgerservice“ unter... „Bauen und Wirtschaft“.



überschwemmte Wiese Niederwald

Alle Meldungen laufen im Rathaus und auch beim Bürgermeister auf und werden garantiert bearbeitet. Das Tool lässt sich auch gut für die Meldung von Schäden an der übrigen Gemeindeinfrastruktur, wie Wege, Beschilderung oder ähnliches nutzen.

Ein Bericht von Wolfgang Kolschen  
Bilder von Petra Klapper



Blick von Niederwald zur Scholer Str.

In Asendorf hatte Bürgermeister Gerd Brüning die Bearbeitung der

Bernd Pautsch  
Kraftfahrzeugtechniker-Meister

---

**Bernds Garage**

---

Zuverlässig und kompetent zu fairen Preisen

Alte Heerstraße 61      0170 - 7364038  
27330 Asendorf      04253 - 801406

Reifen- und Bremsendienst  
Inspektionsservice uvm.

**Stoffregen**  
GESCHMACK  
A M E C H T E N

Alte Heerstraße 65  
04253-1468

Regionale  
aus eigener  
Produktion  
Frische

Asendorf - Hoya  
FLEISCHEREI & mehr

**Kosmetik**  
Tatjana Heckmann  
Kosmetikerin

*Studio*

**Fußpflege**

Neue Straße 24  
27330 Asendorf  
Tel.: 04253-801269  
oder 0151-17904215







## Interessengemeinschaft Asendorf

### Ehrenamtlicher Einsatz für unseren Ort

Die Interessengemeinschaft Asendorf e.V. (IGA) wurde am 30. Oktober 1991 im Nachgang zur 900 Jahr Feier unseres Ortes als Zusammenschluss der Asendorfer Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen gegründet. Zurzeit gehören dem Verein 55 Mitglieder an.

Hauptaufgabe des Vereins ist die Förderung der wirtschaftlichen, strukturellen und sozialen Entwicklung unserer Gemeinde Asendorf: Also ein Vereinsziel, das mit ehrenamtlichem Einsatz die Attraktivität unseres Ortes zum Wohle aller Bürger erhalten und weiter steigern soll. Ein attraktiver Ort ist interessant für Unternehmen und Neubürger. In der weiteren Folge können die Zuzüge von Unternehmen und Neubürgern sowie Abwanderungen positiv beeinflusst werden. Maßnahmen, die unser Asendorf weiter an Bedeutung gewinnen lassen.

Um dieser Aufgabe auch in Zukunft gerecht zu werden, kann die IGA bereits jetzt auf eine breite Unterstützung der Asendorfer Gewerbetreibenden, diverser Privatpersonen und mehrerer Vereine bauen. Trotzdem freuen wir uns über jede weitere helfende Hand, die in der IGA mitorganisieren, mitgestalten und mitarbeiten möchte.

Die Satzung der IGA enthielt bereits immer den Zusatz: „Mitglied des Ver-

eins kann jede juristische und jede natürliche Person (ab dem 18. Lebensjahr) werden, die an der Zielsetzung der Interessengemeinschaft interessiert ist.“ Die Mitgliedschaft stand und steht also nicht nur Selbstständigen und Freiberuflern offen – darüber hinaus kann jede Person und jeder Verein als Mitglied aufgenommen werden. Je größer dieses Netzwerk ist, umso mehr kann für Asendorf erreicht werden.

Deshalb die Aufforderung an alle Asendorfer Bürger und Vereine: Denken Sie darüber nach, ob auch Sie ein

Teil dieses Netzwerkes werden. Ob als vollwertiges Mitglied der IGA oder als Unterstützer bzw. Helfer, können Sie ein Teil

dieser Gemeinschaft werden und mit-helfen die Vereinsziele zu erreichen.

Um auszuloten, wie und in welcher Form Ihre Neigungen, Kenntnisse und Fertigkeiten zum Wohle des Ortes eingebracht werden können, setzen Sie sich einfach mit dem Vorstandsteam ([vorstand@asendorf.info](mailto:vorstand@asendorf.info)) der IGA in Verbindung. Die einzelnen Ansprechpartner finden Sie auch unter: <https://www.asendorf.info/die-iga/iga-vorstand> auf unserer Homepage.

Werden Sie Mitglied im Team von Enthusiasten mit Liebe zu unserem Asendorf.

Ein Bericht von Fredi Rajes



## Schockgeber -----

### AEDs für und -----

Jedes Jahr versterben allein in Deutschland über 100.000 Menschen am plötzlichen Herztod. Häufig auch in den öffentlichen Bereichen der Gemeinden. Deshalb ist es (lebens) wichtig, dass Defibrillatoren in der Öffentlichkeit möglichst flächendeckend zur Verfügung stehen. Denn öffentlich zugängliche automatisierte externe Defibrillatoren (AEDs) in Parks, auf Spielplätzen oder in öffentlichen Gebäuden können Leben retten.

Grundsätzlich kann jeder Mensch, ob alt oder jung, gleichermaßen betroffen sein. Eine statistische Häufung findet sich zwar mit zunehmendem Alter und bei kardialen Vorerkrankungen - doch auch junge und bis dahin völlig gesunde Menschen können zu den Opfern gehören, leider auch bereits Kinder und Jugendliche.

Ein AED ist ein wichtiges Erste-Hilfe-Gerät. Es sollte verfügbar sein, wenn ein Verunglückter bewusstlos ist, nicht regelmäßig atmet und keinen Pulsschlag hat, der Notarzt bereits verständigt aber noch nicht eingetroffen ist.

Die Anwendung ist denkbar einfach, weil das Gerät dem Ersthelfer genaue Sprachanweisungen gibt, wie die Anwendung erfolgen muss. Außerdem wird der Helfer animiert, zusätzlich die Herz-Lungen-Wiederbelebung vorzunehmen.



Das Rettungszeichen-Symbol "Defibrillator", zur Kennzeichnung der Standorte von automatisierten externen Defis.

**Arends Medien**  
Bruchhöfener Str. 7  
27305 Bruchhausen-Vilsen  
Fon 0 42 52 / 755 98 58  
[info@arendsmedien.de](mailto:info@arendsmedien.de)

**Termine nur nach  
vorheriger Vereinbarung  
möglich.**



*Design und Druck  
mit Begeisterung*

Geschäftsdrucksachen • Einladungen



**Zahnarztpraxis  
Dr. Hans Rohloff**

Alte Heerstraße 18  
27330 Asendorf  
Telefon 04253-92111  
[www.zahnarztpraxis-rohloff.de](http://www.zahnarztpraxis-rohloff.de)

**Implantologie • Parodontologie  
Kinderstomatologie**



**- die Leben retten**  
**- in Asendorf**

Meine Recherche hat ergeben, dass in Asendorf kein öffentlich zugänglicher Defibrillator vorhanden ist. Es sind jedoch diverse Geräte angeschafft worden, die mit entsprechenden Schulungen in verschiedenen Einrichtungen vorgehalten werden: In der Grundschule, im Eingangsbereich der Turnhalle, im Flur zur Bücherei, im Eingangsbereich zum Jugendhaus, beim TSV Asendorf im Brüner Weg 5, im Kindergarten Haendorf im Haendorfer Weg 10, im Schützenhaus Haendorf im Haendorfer Weg 10a. Weiterhin haben diversere Asendorfer Betriebe AEDs angeschafft – erst kürzlich wurde vom Dachdecker-Fachbetrieb H. Logemann ein Gerät angeschafft. Auch hier erfolgte eine Indoor-Aufstellung.

Vom Firmenchef Hauke Logemann sowie auch von anderen Firmeninhabern wurde mir allerdings bestätigt, dass dieses Gerät während der Betriebs- bzw. Öffnungszeiten für die Erste-Hilfe eines jeden Betroffenen zur Verfügung steht.

Last but not least ist natürlich auch auf dem Einsatzwagen unserer Feuerwehr ein AED stationiert. Dieser kann aus verständlichen Gründen nicht anderweitig eingesetzt werden, weil er bei jedem Einsatz dabei sein muss.

**Bleibt abschließend die Frage:** Wie und wo können 24 Stunden pro Tag und 7 Tage in der Woche zugängliche Defibrillatoren in Asendorf zur Verfügung gestellt werden?

Ein Bericht von Fredi Rajes

**18 Fragen an ...**  
**Hannelore Steimke**

- 1. Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Asendorf e.V.

**Welches Projekt in der Gemeinde hat für Dich den höchsten Stellenwert?**

Die Asendorfer Schule. Ich hoffe, dass sich der Samtgemeinderat für einen Neubau entscheidet, denn eine Sanierung wäre meiner Meinung nach nur eine halbe Sache.

**Was treibt Dich an?**

Ich habe gerne Kontakt zu anderen Menschen und möchte damit etwas bewirken.

**Auf welche eigene Leistung bist Du besonders stolz?**

Auf meine Familie und unseren landwirtschaftlichen Hof.

**Als Kind wolltest Du sein wie....?**

Pippi Langstrumpf.

**Wie kannst Du Dich am besten entspannen?**

Bei der Gartenarbeit und beim Fernsehen.

**Was ist für Dich eine Versuchung?**

Toffifee.

**Was war bisher für Dich der schönste Lustkauf?**

Mein Winterpullover letzten Winter in Hamburg.

**Welches Lied singst Du gerne?**

„An guten Tagen“ von Johannes Oerding.

**Mit wem würdest Du gerne einen Monat lang tauschen?**

Mit niemandem.

**Schenke uns eine Lebensweisheit.**

Es ist nichts so eilig, als dass es nicht 5 Minuten Zeit hätte.

**Wo hättest Du gerne Deinen Zweitwohnsitz?**

Am Wasser.



**Was kannst Du besonders gut kochen?**  
Königsberger Klopse, Pfannkuchen, Puffer und Vanillesoße... (für meine Enkelkinder).

**Welche drei Bücher würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?**

Die „Landlust“, „Verliebt Trecker fahren“ und „Das geheime Leben der Kühe“.

**Wo bleibst Du beim TV-Zappen hängen?**

Nachrichtensendungen und Krimis.

**Deine Lieblingsfigur in der Geschichte?**

Königin Elisabeth von England.

**Was sagt man Dir nach?**

Ich bin immer für jeden da und unterstütze gern.

**Was magst Du an Dir gar nicht?**

Manchmal rede ich erst und denke dann nach.

**Was gefällt Dir an Dir besonders?**

Meine Pünktlichkeit und mein Humor



**FRISEUR RUNGE**  
Raiffeisenstraße 2  
27330 Asendorf  
Telefon 0 42 53 / 14 50  
www.friseur-runge.de



TV/Video/Hifi/DVD  
SAT-Technik  
Telekommunikation/ Handy's  
Elektrohausgeräte  
Reparaturservice  
www.ce-technik.com  
Bahnhofstraße 40 • 27305 Bruchhausen-Vilsen • Tel. 04252-9389180  
Christine Ehlers



## Erdbeermarkt 2024

Wenn sich in den Asendorfer Straßen verführerisches rot und glitzerndes Chrom häufen, ist wieder Erdbeermarkt. Am 16. Juni ist es wieder soweit. Seit 1999 veranstaltet die Interessengemeinschaft Asendorf e.V. den Erdbeermarkt, verbunden mit einem Flohmarkt sowie einem verkaufsoffenen Sonntag. 2022 wurde das bewährte Konzept um einen Oldtimertreff ergänzt. Der Marktbereich umfasst in diesem Jahr die Essener Straße, die Hohenmoorer Straße, die Straße Hinterm Bahnhof und Bahnhofstraße. Ergänzt wird das Angebot durch einen Flohmarkt in den Straßen Am Spritzenhaus, Blumenweg und Bahnhofstraße.



Das Oldtimertreffen findet an der Essener Straße vor dem Bereich des ehemaligen Automuseums statt.

Für Kinder gibt es an mehreren Stellen ein buntes Unterhaltungsprogramm, zudem wird erstmals ein größerer Konzertbereich -ebenfalls vor dem Automuseum gelegen- einen atmosphärischen Ort für Livemusik bilden.

Besondere Schauplätze des Marktgeschehens sind das Kulturhaus B.O. (u.a. Bogenschießen / Kunstausstellung) sowie der Eichenhof Asendorf an der Essener Straße (Weinfest).

Auch kulinarisch lässt der Erdbeermarkt keine Wünsche offen: Erdbeeren pur oder im Milch-Shake, zur frischgebackenen Waffel, im Kuchen, als Bowle und Wein, als Eis oder Marmelade – der Besucher hat

## Termine aktualisierte Termine bei Terminverschiebungen und evtl. weitere Termine finden Sie unter <a href="http://www.asendorf-online.de/veranstaltung">www.asendorf-online.de/veranstaltung</a>

### ARTES

19. 05. +  
20. 05. 9. Skulpturenpark jeweils 11 bis 18 Uhr

### DRK

06. 06. Blutspendetermin  
24. 07. Tagesfahrt Celle  
26. 09. Blutspendetermin

### Heimatverein Asendorf

31. 08. Erntefest

### IGA

16. 06. Erdbeermarkt  
**Land & Kunst, Hof Arbste 7**  
08. 06. Waschtag – Reinigungsmittel herstellen  
12. 07. +  
14. 07. Stimme und Gesang – Seminar Anne Heeg  
23. 11. Singtag  
24. 11. Singtag - Einzelstunden  
25. 11. Singtag - Einzelstunden

### LandFrauen

30. 05. Feierabend-Fahrradtour ab Uhlhorn  
03. 09. Feierabend-Fahrradtour ab Schützenhaus  
26. 10. Besuch der Salzgrotte Twistringern  
10. 10. +  
07. 11. +  
05. 12. +  
09. 01. +  
06. 02. Nähworkshop Gemeindehaus Asendorf

### Schützenverein Brebber

08. 06. Jubiläumsfest 125 Jahre SV Brebber  
09. 06. Schützen- und Kinderschützenfest

### Schützenverein Graue

25. 05. Kinderkönigsschießen + bunter Nachmittag  
01. 06. Schützenfest mit Königsschießen  
12. 10. Erntefest  
07. 12. Nikolaus- und Wichtelschießen

### Schützenverein Haendorf

18. 05. Ortsteilvergleichsschießen  
18. 05. Seniorenschießen  
18. 05. Maibaumaufstellen  
21. 06. Königsschießen  
29. 06. Schützenfest  
30. 06. Kinderschützenfest  
21. 09. Erntefest  
28. 09. Düt un Dat

### Schützenverein Hohenmoor

06. 07. Fahrradtour & Grillen  
11. 08. Kirche kommt auf's Dorf - Hohenmoor  
14. 09. Altpapiersammlung  
28. 09. Erntefest  
04. 10. Vereinsmeisterschaften  
01. 11. Knippen & Preisschießen  
24. 11. Laterne laufen mit Schatzsuche

### Schützenverein Kuhlenkamp Uepsen

06. 07. +  
07. 07. Schützenfest

### Secondhand-Club Kirchengemeinde

05. 10. +  
06. 10. Bücherbasar Gemeindehaus 11 - 16 Uhr  
16. 11. Spielzeugbörse Gemeindehaus 14 - 16 Uhr

### SoVD

05. 06. +  
03. 07. +  
01. 08. +  
04. 09. +  
02. 10. +  
06. 11. +  
04. 12. Kaffeetrinken + anschl. Klönen + Spielen  
im Gemeindehaus

### TSV Asendorf

17. 05. bis  
19. 05. Ferienfußballschule auf der Sportanlage  
15. 06. Endspiele Krombacher Kreispokal

### Zen Kloster Hokuozan

#### Birkenweg 1

Montag Abend Zazen Meditation  
Anmeldung 04253-22457

Liebe/r Leser/in!

Auch für diese Ausgabe gilt: unterstützen Sie uns mit Ihrer Kritik, mit Anregungen und Beiträgen. Sprechen Sie uns an. Per e-mail, per Post oder am besten persönlich.  
Unsere Adresse:  
Asendorf.info, c/o Fredi Rajes  
Kornblumenweg 6, 27330 Asendorf  
e-mail: asendorf.info@t-online.de

Die nächste Ausgabe  
erscheint im August 2024

Impressum:

Herausgeber und v.i.S.d.P., Interessengemeinschaft Asendorf e.V.  
1. Vorsitzender: Bernd Bremer  
Alte Heerstr. 41, 27330 Asendorf  
Idee und Umsetzung: Zukunftsvision Asendorf  
Satz und Layout: Fredi Rajes  
Mitwirkende und Berichte:  
Waltraud Clasen, Heidi Kolschen,  
Wolfgang Kolschen,  
Heiner Menke, Fredi Rajes,  
Torben Wittmershaus  
Druck: Arends Medien, Bruchh.-Vilsen  
gedruckt auf FSC zertifiziertem Papier  
Anzeigenverwaltung: DESTEG - Verlag,  
Buchenweg 3, 27330 Asendorf

hier die sicherlich angenehme Qual der Wahl. Und wer das Herzhafte liebt, den erwartet selbstverständlich ein ebenso reichhaltiges kulinarisches Angebot.

*Ein Bericht von Wolfgang Kolschen*



volksbank-niedersachsen-mitte.de

Wir beraten Sie persönlich, individuell,  
fair, transparent und partnerschaftlich.

Niederlassung der  
Volksbank Niedersachsen-Mitte



**Volksbank**  
Grafschaft Hoya